



Energie Newsletter des Reallabors Klima Connect Donautal:

Die aktuell schwer einzuschätzende Situation der Energieversorgung bedeutet für alle Verbraucher, egal ob Privathaushalte oder Unternehmen, steigende Energiekosten und auch eine wenig planbare Versorgungslage für die kommenden Monate. Mit unserem Energie-Newsletter wollen wir Ihnen in den Sommermonaten Angebote und

Ideen für mehr Energieeffizienz und Einsparpotentiale in Ihren Unternehmen vorstellen. Wir informieren über Möglichkeiten der Beratung und Förderungen auf Landes- und Bundesebene, stellen Webinare und Online-Tools oder spannende Projekte im Focus von Nachhaltigkeit und Klimaschutz vor.

Diese Ausgabe informiert über: Änderungen in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zum 28. Juli 2022

Mit dem Klimaschutzprogramm 2030 hat bereits die vorangegangene Bundesregierung begonnen, Maßnahmen für mehr Energieeffizienz und den Einsatz von erneuerbaren Energien unter dem gemeinsamen Dach der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zu fördern. Mit dem 28. Juli 2022 treten nun umfangreiche Änderungen der Förderungen in Kraft auf die wir Sie hinweisen möchten.

Hier finden Sie die [BEG Reform](#)

Zuständig für die Durchführung der BEG sind weiterhin:
die [KfW](#)
und das [Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle \(BAFA\)](#).
Auch hier werden Sie über die Neuerungen informiert.

[Allgemeine, aktualisierte Richtlinien zur Bundesförderung über energieeffiziente Gebäude \(BEG\)](#)

Wenn Sie den Newsletter Klima Connect nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abmelden“ an kliconn@hs-aalen.de.

Kontakt: kliconn@hs-aalen.de



Über KliConn - Das Reallabor „Klima Connect Industriegebiet Donautal“

Als gemeinsames Forschungsprojekt der Universität Ulm und der Hochschule Aalen untersucht das Reallabor KliConn, wie das Ulmer Industrie- und Gewerbegebiet Donautal klimafreundlicher werden kann. In Zusammenarbeit mit Geschäftsleitungen und Beschäftigten vor Ort entsteht ein Zukunftskonzept, das aus den Bereichen Mobilität (Uni Ulm), Treibhausgas-Bilanzierung (Uni Ulm) und Energieeffizienz, Klimaanpassungsmaßnahmen und Ökologie (HS Aalen) eine übergreifende Klimaschutzstrategie

für das Industriegebiet entwickelt. Die Geschäftsführungen sind dabei u.a. durch die „Initiative Donautal Connect“, ein Zusammenschluss ortsansässiger Unternehmen unter dem Dach des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW), vertreten. Die Stadt Ulm sowie die Stadtwerke Ulm unterstützen das Projekt ebenfalls. Förderer ist das baden-württembergische Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) für drei Jahre mit rund einer Million Euro.

Wenn Sie den Newsletter Klima Connect nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abmelden“ an kliconn@hs-aalen.de.

Kontakt: kliconn@hs-aalen.de